

ESD Damenmantel Langarm schwarz, 155 g/m², ableitfähig 10⁵ bis 10⁷ Ohm - A1-ESD

Artikel-Nr. M1110-155-1

Hersteller A1-ESD

Der schwarze ESD Damenmantel von A1-ESD ist für Plätze gedacht, an denen Flussmittel, Lötpaste und Tonerstaub täglich Spuren hinterlassen. 155 g/m² Kompaktbaumwolle mit Polyester und leitfähigem Garn, verdeckte Druckknopfleiste, über Druckknöpfe verstellbare Ärmelweite. Oberflächenwiderstand 10⁵ bis 10⁷ Ohm, gemessen am STFI.

TECHNISCHE DATEN

Ausführungsklasse	ESD (antistatisch)
Farbe	Schwarz
Gewicht	0.1 kg
Positionserkennung	Nein
Verkaufseinheit	1 Stück
Zertifikat	IEC 61340-5-1



NORMEN & KONFORMITÄT

ESD sicher DIN EN 61340-5-1:2016 EN 61340-5-1:2016

BESCHREIBUNG

An einem Rework-Platz bleibt selten etwas sauber. Flussmittelreste, Lötpaste und Fett von Werkzeugen erreichen zuerst den Ärmel und danach die Baugruppe. Der schwarze Damenmantel nimmt diese Spuren auf, ohne nach zwei Wochen abgetragen zu wirken, und hält die Trägerin dabei im Ableitpfad der EPA.

Das Gewebe wiegt 155 g/m² und besteht aus 48 % Baumwolle, 48 % Polyester und 4 % leitfähigem Garn. Die Baumwolle übernimmt Griff und Klima über die volle Schicht, der Polyesteranteil sorgt für Formbeständigkeit nach der Industriegewäsche, und das Leitgarn ist Bestandteil des Gewebes und keine aufgesetzte Zutat.

Geschnitten ist der Mantel als Damenmodell mit seitlichen Brustabnähern, dazu Reverskragen, verdeckte Druckknopfleiste und Schweißschutz am Nacken. Die Ärmelweite lässt sich am Handgelenk mit Druckknöpfen anpassen.

IHRE VORTEILE

- **Oberflächenwiderstand belegt:** Das STFI hat 10⁵ bis 10⁷ Ohm gemessen, und zwar bei 25 %

relativer Luftfeuchte. Trockene Luft ist der harte Fall, genau dort zeigt sich, ob ein Gewebe wirklich ableitet.

- **Verdeckte Druckknopfleiste:** Die Knöpfe liegen hinter dem Stoff. Beim Beugen über den Arbeitstisch trifft kein Metall auf Leiterplatte, Gehäuse oder lackierte Frontplatte.
- **Ärmelweite verstellbar:** Druckknöpfe am Handgelenk halten den Ärmel dort, wo er sein soll. Beim Bestücken und beim Griff in eine Baugruppenkiste hängt nichts über die Lötspitze.
- **Drei Taschen, sinnvoll verteilt:** Brusttasche links, dazu zwei Seitentaschen mit schrägen Eingriffen. Pinzette, Stift und Handschuhe bleiben griffbereit, der schräge Eingriff hält den Inhalt auch im Sitzen.
- **Schwarz hält Flussmittel aus:** Lötpaste, Kontaktfett und Tonerstaub zeichnen sich auf dunklem Gewebe kaum ab. Der Mantel bleibt länger im Umlauf, bevor er aus optischen Gründen ausgetauscht wird.
- **Fusselarmes Kompaktgarn:** Verdichtetes Garn lässt weniger Faserenden abstehen. An Mikroskop, Klebestelle und offener Baugruppe reicht eine einzige Faser, um eine Messung zu verderben.
- **Zwölf Größen von 3XS bis 6XL:** Eine ganze Abteilung lässt sich einheitlich ausstatten, Leihmäntel für Besucher eingeschlossen. Die Maßtabelle liegt als PDF im Reiter Downloads.

MATERIAL UND GEWEBE

Grundlage ist Kompaktbaumwollgarn in einer Mischung aus 48 % Baumwolle und 48 % Polyester, ergänzt um 4 % leitfähiges Garn. Kompaktgarn wird beim Spinnen stärker verdichtet, dadurch stehen weniger Faserenden ab. Das Gewebe fusselt entsprechend wenig und trägt kaum Partikel an offene Baugruppen heran.

155 g/m² sind für einen Arbeitsmantel bewusst leicht gewählt. Über acht Stunden am Prüfplatz ist der Unterschied zu einem schweren Synthetikstoff deutlich zu spüren, weil Baumwolle Feuchtigkeit aufnimmt und weitergibt, statt sie an der Haut zu halten.

- 48 % Baumwolle, 48 % Polyester, 4 % leitfähiges Garn
- Flächengewicht 155 g/m²
- Kompaktbaumwollgarn, fusselarm und formstabil
- Leitgarn als fester Bestandteil des Gewebes

VERARBEITUNG IM DETAIL

Der Reverskragen liegt flach und lässt sich offen tragen, ohne am Hals zu drücken. Darunter schließt eine verdeckte Druckknopfverschlussleiste den Mantel, die Knöpfe sind vollständig vom Stoff abgedeckt. Beim Vorbeugen über den Tisch kommt damit kein Metallteil in Kontakt mit dem Prüfling.

Am Nacken sitzt ein Schweißschutz, also genau an der Stelle, an der ein Mantel im Dauereinsatz zuerst verschleißt. Die seitlichen Brustabnäher geben dem Damenschnitt Form, ohne die Bewegungsfreiheit über der Hüfte einzuschränken. Das ESD-Logo sitzt auf der rechten Seitentasche und bleibt auch bei geöffnetem Mantel sichtbar.

- Reverskragen
- verdeckte Druckknopfverschlussleiste

- aufgesetzte Brusttasche links
- zwei Seitentaschen mit schrägen Eingriffen
- Ärmelweite über Druckknöpfe verstellbar
- Schweißschutz am Nacken, ESD-Logo auf der rechten Seitentasche

ABLEITFÄHIGKEIT UND WASCHBESTÄNDIGKEIT

Der Oberflächenwiderstand wurde am STFI mit 10^5 bis 10^7 Ohm gemessen, geprüft auf Ableitfähigkeit nach DIN EN 61340-5-1:2016 bei 23 (+/- 1) °C und 25 (+/- 5) % relativer Luftfeuchte. Gerade das trockene Prüfklima ist aussagekräftig, denn in der Heizperiode liegt die Luftfeuchte in vielen Fertigungshallen genau in diesem Bereich.

Das leitfähige Garn behält seine Wirkung auch nach mehrfachem Waschen und Tragen. Verarbeitet wird dafür hochwertiges Silbergarn in einem eigenen Verfahren, bei dem das leitfähige Element fester Bestandteil des Gewebes bleibt und nicht als Auflage aufgebracht wird. Für die Beschaffung heißt das, dass die Standzeit eines Mantels von seinem Zustand abhängt und nicht von einer schwindenden Beschichtung.

PASSFORM UND GRÖSSENSPEKTRUM

Der Mantel wird in zwölf Größen von 3XS bis 6XL gefertigt. Damit lässt sich eine komplette Abteilung ausstatten und zusätzlich ein Satz Leihmäntel für Besucher und Auditoren vorhalten, ohne bei der Passform auf einen Kompromiss auszuweichen. Ein zu weiter Mantel schlägt beim Vorbeugen auf die Baugruppe, ein zu enger wird nach der zweiten Schicht ausgezogen.

Die vollständige Maßtabelle liegt als PDF im Reiter Downloads dieser Produktseite und gehört vor der ersten Bestellung in die Hand der Abteilung. Sie nennt die Maße je Größe, sodass eine Sammelbestellung ohne Rückläufer durchgeht und auch die großen Konfektionsgrößen auf Anhieb sitzen.

WARUM SCHWARZ

Schwarz ist die Farbe für Bereiche, in denen etwas abfärbt. Flussmittel, Lötpaste, Kontaktfett und Tonerstaub hinterlassen Ränder, die auf hellem Gewebe nach wenigen Schichten dauerhaft sichtbar bleiben. Auf Schwarz treten sie kaum hervor, und der Mantel sieht auch nach Monaten im Zweischichtbetrieb noch vorzeigbar aus.

Reaktiv gefärbte Baumwolle hält den Ton über viele Waschzyklen, weil der Farbstoff eine feste Verbindung mit der Faser eingeht. Bei Schwarz ist das die eigentliche Prüfung, denn ausgewaschene Mäntel fallen sofort auf, sobald ein neues Stück daneben am Haken hängt. Wer nachbestellt, bekommt also kein sichtbar anderes Schwarz in den Umlauf.

EINSATZBEREICHE

- Rework- und Reparaturplätze mit Lötstation, Entlötkolben und Flussmittel
- Handbestückung und Nacharbeit an offenen Leiterplatten
- Prüf- und Messplätze mit Mikroskop, Kamera oder Curve Tracer
- Wareneingang und Lager für Halbleiter und fertige Baugruppen

- Schulungs- und Besucherbereiche innerhalb der EPA
- Servicetechnik im Feld an empfindlicher Elektronik

PFLEGE UND STANDZEIT

Der Mantel ist für Industriegewäsche ausgelegt. Der Polyesteranteil hält die Form, das Kompaktbaumwollgarn verzieht sich beim Trocknen kaum, und die Ableitfähigkeit bleibt über viele Waschzyklen erhalten. Verbindlich für Temperatur und Waschverfahren ist das Pflegeetikett im Kleidungsstück.

VEREDELUNG UND SONDERAUSFÜHRUNGEN

Der Mantel ist stickgeeignet und bis 160 °C bedruckbar, ein Musterdruck vorab wird empfohlen. Firmenlogo, Ärmel mit leitfähigem Rippbündchen, eine zusätzliche Druckknopftasche und die Ausführung in Kontrastfarbe setzen wir auf Anfrage um, ebenso Sonderfarben außerhalb des Katalogs. Sprechen Sie uns für ein Angebot an.

NORMEN UND PRÜFUNG

Geprüft wurde auf Ableitfähigkeit und Oberflächenwiderstand nach DIN EN 61340-5-1:2016 am STFI, Ergebnis 10^5 bis 10^7 Ohm bei 23 (+/- 1) °C und 25 (+/- 5) % relativer Luftfeuchte. Eine Prüfung oder Zertifizierung nach weiteren ESD-Normen liegt für diesen Artikel nicht vor, diese Normen bilden hier nur das Umfeld.